

[263.] Unterzeichnete sucht zu einem billigen Antiquar-Preis und bittet um vorherige Anzeige durch Herrn Kollmann in Leipzig:

- 1 Eisenmann, Kindbettfieber. Erlangen 1834.
- 1 — Krankheitsfamilie. Pyra. Ebend.
- 1 — Krankheitsfamilie Typhus. Ebend.
- 1 Buttler's Leben der Heiligen. Complett.
- 1 Pratobeveras Materialien z. Gesetzkunde. Wien.
- 1 Hinrichs Bücher-Verzeichniß. 1833—1836.

Innsbruck, im Januar 1838.

Carl Pfaundler, Antiquar.

[264.] Wir suchen alt oder neu, doch gut erhalten:
Illiger, R., Magazin für Insekten-Kunde. 6 Bde.
Braunschweig;
bitten aber den Preis durch Herrn Reclam sen. in Leipzig oder durch die Rauch'sche Buchhandlung in Berlin vorher einzufinden

Becker u. Altendorff,
Buchhändler u. Antiquare in Stettin.

[265.] Johann Palm in München sucht:
1 Böschke's Schriften. Ausgabe in 12. Januar 1825.
23. Bdchen. oder 23. 24. apart.
1 Höhlen, die schauerlichen. (Fehlt bei Luckhardt.)

[266.] Die Reuter'sche Buchh. in Solothurn sucht zu billigen Preisen auf Rechnung oder in Change gegen andere Bände und bittet um ges. Anzeige:
Rheinisches Conversationslexikon. 7. 9. 11. Bd. apart.

[267.] Dobrzański in Czernowitz sucht, wenn auch gebraucht, jedoch zu billigen Preisen:
1 Spieß, die 12 schlafenden Jungfrauen. 3 Thle.
1 Lafontaine, die Wege des Schicksals. 2 Thle.
1 — Eduard u. Margarethe. 2 Thle.

[268.] Rohrmann u. Schweigerd in Wien suchen:
1 Krause, Runkelrübenzuckerfabrikation. Beck.
1 Kleitz, de foedere boeotico 1821. Maurer in B.
1 Rieselii, Jos., Rhetorica exemplaris figurar. 4 vols.
Stahel in W. 1765.
1 Büsching, Magazin f. d. neue Historie u. Geographie.
4. Hamburg und Halle. 23. Bd. einzeln.

[269.] Die Jäger'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M. sucht, bittet aber um vorherige Preisangabe:
1 Rabani Mauri opera. 6 Tomi. Fol. Coloniae 1626.
vorausgesetzt, daß sich darin die Abhandlung
De virtute numerorum
befindet.

[270.] J. Fr. Hartknoch in Leipzig sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 Steffens, Waiseth u. Leith ic. 2. Bdch.
1 Arethusa, oder die bukol. Dichter des Alterthums
etc. 2. Theil.
1 Tempelhof's Geschichte des 7jährigen Kriegs ic. 6. Bd.
5r Jahrgang.

Übersetzung-Anzeigen.

[271.] Übersetzung-Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten erscheint eine deutsche Übersetzung der beiden dänischen Novellen (vom Verf. e. Alltagsgeschichte): Montanus der jüngere, oder der Polytechniker; Nisida.

Leipzig, Jan. 1838.

Eduard Kummer.

[272.] Zur Vermeidung von Collisionen zeigen wir an, daß in Kürzem von Jane Lomax by Smith. 3 Vols.
eine gute deutsche Übersetzung bei uns erscheint.
Leipzig, d. 13. Januar 1838.

Kirchner und Schwetschke.

[273.] Übersetzung-Anzeige.

Nachstehende französische Romane erscheinen nächstens bei mir in deutschen Bearbeitungen:
Deux à deux, par Mme. Charles Reybaud;
Espagnoles et Françaises, par la même;
Pierre, par la même.

Leipzig, 13. Januar 1838.

Chr. E. Kollmann.

Auctions-Anzeigen.

[274.] In der Kürze wird ein sehr reichhaltiger Katalog von höchst wertvollen Doubtetten, welche in einigen Monaten von der hiesigen Universitäts-Bibliothek verauktionirt werden, ausgegeben. Wer Kataloge wünscht, beliebe solche von mir zu verlangen, und mir später seine Aufträge zur Besorgung zu geben zu lassen.
Gießen, 6. Januar 1838.

B. C. Serber,
Universitäts-Buchhändler.

[275.] Im Februar oder März 1838 soll zu Groningen durch den Buchhändler R. J. Schierbeek jun. die Bibliothek des verstorbenen Prof. S. Gratama öffentlich versteigert werden. Der, an juridischen und einigen klassischen Autoren sehr reiche, Katalog wird s. B. durch W. Kaiser zu Bremen zu beziehen sein.

Vermischte Anzeigen.

[276.] Laut Circulair vom 1. Decbr. 1837 hatte ich die Ehre, meinen Herren Collegen anzugeben, daß ich vom heutigen Tage an von Herrn A. Helmich in Bielefeld die hiesige Filialhandlung ohne Activa und Passiva übernehme.

Ich werde mit derselben eine

Leihbibliothek und Schreibmaterialhandlung verbinden, und ersuche nun diejenigen Herren Verleger, welche vorzugsweise solche Bücher verlegten, die sich für eine Leihbibliothek eignen, mir Ihre Verlagsverzeichnisse nebst Bedingungen gegen baar zukommen zu lassen.

Meine Nova wünsche ich nach Wahlzettel selbst zu wählen, jedoch bitte ich, bei interessanten literar. Erscheinungen auf mein Circulair und die darin angegebenen Fächer Rückblick zu nehmen.

Herr J. A. Barth in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und ist in Stand gesetzt, fest Verlangtes da, wo mir anfänglich der Credit verweigert würde, gegen baar einzulösen.

Zugleich ersuche ich noch um ges. Einsendung Ihres Verlags-Katalogs, sowie Sie nochmals um gesällige Eröffnung eines Contos gehorsamst bittet

Ihr ganz ergebener
Hersford, den 1. Januar 1838. W. Menckhoff.

9